



Sachbearbeitung	ZS/Finanzen/Beteiligungsverwaltung		
Datum	07.01.2009		
Geschäftszeichen	ZS/F-Zg		
Beschlussorgan	Hauptausschuss	Sitzung am 05.02.2009	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 027/09

Betreff: Ulm-Messe GmbH, Wirtschaftsplan 2009 und Bestellung Abschlussprüfer 2008

Anlagen: Wirtschaftsplan 2009
Kennzahlenblatt

Antrag:

1. Von den Beschlussanträgen des Aufsichtsrats der Ulm-Messe GmbH an die Gesellschafterversammlung Kenntnis zu nehmen.
2. Keine Einwendungen zu erheben, dass der Vertreter der Stadt Ulm in der Gesellschafterversammlung den Beschlussanträgen des Aufsichtsrats zustimmt.

Christopher Eh

Genehmigt: BM 1.OB	_____	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats: Eingang OB/G	_____
UM, gez. 16.01.09 Eilts	_____	Versand an GR	_____
_____	_____	Niederschrift §	_____
_____	_____	Anlage Nr.	_____

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	Nein
Auswirkungen auf den Stellenplan:	Nein

Der Aufsichtsrat der Ulm-Messe GmbH hat in seiner Sitzung am 26. November 2008 folgende Anträge an die Gesellschafterversammlung beschlossen:

- den Wirtschaftsplan für das Jahr 2009 zu genehmigen
- die SP&P Treuhand GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Ulm (bisher firmiert unter Schweitzer, Petschi & Partner Wirtschaftsprüfungsgesellschaft) als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2008 zu bestellen.

1. Erfolgsplan 2009

Die Umsatzerlöse werden auf Grund der bereits fest terminierten, vertraglich vereinbarten und angefragten Veranstaltungen mit 2.130 T€ (Vorjahr 2.222 T€) vorsichtig optimistisch eingeschätzt. Für sonstige betriebliche Erträge und Zinseinnahmen werden 62 T€ eingeplant. Die Gesamterträge im Wirtschaftsjahr 2009 sind damit auf insgesamt 2.192 T€ (Vorjahr 3.274 T€, davon Zuschuss für Hallensanierung 1 Mio. €) veranschlagt.

Die Sachaufwendungen liegen 2009 mit 1.447 T€ unter dem Vorjahresansatz von 2.479 T€. Ohne Berücksichtigung der im Vorjahr veranschlagten Hallensanierung von 1 Mio. €, gehen die Sachaufwendungen um 32 T€, insbesondere bei den veranstaltungsbedingten Energiekosten, zurück. Die größten Positionen bei den Sachkosten sind die Energiekosten mit 430 T€ und die Pacht aufwendungen von 522 T€. Für Instandhaltung und Wartung sind 185 T€ vorgesehen.

Die Personalkosten werden mit 665 T€ (Vorjahr 700 T€) veranschlagt. Zusammen mit den ebenfalls geringeren Abschreibungen in Höhe von 125 T€ betragen die Gesamtaufwendungen damit 2.237 T€ (Vorjahr, ohne Sanierung 2.314 T€).

Per Saldo wird für 2009 ein Jahresfehlbetrag von 45 T€ (Vorjahr 40 T€) prognostiziert. Der Fehlbetrag kann aus Gewinnvorträgen abgedeckt werden.

2. Vermögensplan 2009

Für die Neumöblierung der Donauhalle mit Tischen und Stühlen ist eine Rate in Höhe von 120 T€, für kleinere Beschaffungsmaßnahmen (Putzmaschine) 20 T€ veranschlagt. Die Finanzierung erfolgt aus den erwirtschafteten Abschreibungen und den freien Mitteln (Eigenkapital). Für die Tilgung bestehender Kreditverbindlichkeiten sind 50 T€ eingeplant

3. Finanzplanung 2008 – 2012

Die Finanzplanung wurde auf Grundlage der heutigen Annahmen und Kenntnisse fortgeschrieben.

Danach wird aus der operativen Geschäftstätigkeit für 2010 und 2011 mit nochmals geringen Verlusten, 2012 mit einem Jahresüberschuss von 33 T€ ausgegangen.

Zur Sicherstellung der Wettbewerbsfähigkeit und Erschließung neuer Umsatzmöglichkeiten sind im Stadthaushalt für 2009 und 2010 weitere Investitionen vorgesehen. Vorsorglich sind in den Wirtschaftsjahren 2010 und 2011 jeweils 100 T€ für ergänzende Maßnahmen im Vermögensplan eingeplant.

4. Bestellung Abschlussprüfer

Der Jahresabschluss wird seit dem Geschäftsjahr 2005 von der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Schweitzer, Petschi & Partner, Ulm geprüft. Für das Geschäftsjahr 2008 schlägt der Aufsichtsrat als Abschlussprüfer nochmals die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Schweitzer, Petschi & Partner, Ulm vor. Die Gesellschaft firmiert ab 2009 unter der Bezeichnung SP&P Treuhand GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Ulm